3. GöBUS-Sonderfahrt

DATUM *05. Mai 2007*

> **Am 30. September 2006 führte die 3. GöBUS-Sonderfahrt von Göttingen über Kassel bis nach Warburg. Besonderes Highlight war das spontane "Standard-1 Bus-Treffen" auf den Göttinger Zietenterrassen.**

Akribische Vorbereitung

Bereits am Vortag begannen die unmittelbaren Vorbereitungen. Bei der Firma *"Die Signmaker"* wurden professionelle Folien für die Zielbeschilderung des **GÖ-LC 3** (ex Göttinger Stadtwerke, Baujahr 1978) erstellt. Da das Fahrzeug nicht mehr über die originalen Zielfilme verfügte, wurden diese im Stil der alten Rollbänder (weiße Schrift auf schwarzem Grund) nachempfunden und zusammen mit den

Originalfähnchen der GöVB angebracht.

Professionelle Beschilderung

GÖ-LC 3 startklar

Start & Treffen der Giganten

Pünktlich um 10:00 Uhr startete die Fahrt am Göttinger ZOB. Die Teilnehmer, die eigentlich den MAN SG 242 der Firma Börner-Reisen erwartet hatten, wurden vom historischen GÖ-LC 3 überrascht.

Nach einer kurzen Stadtrundfahrt ging es hoch hinaus auf die Zietenterrassen zur Endhaltestelle der Linie 1 (Grete-Henry-Str.). Dort traf kurz darauf auch der angekündigte "SoFa-Bus" (MAN SG 242) ein.

Was ist schöner als ein Standard-1 Bus? Zwei Standard-1 Busse natürlich!
Die **Göttinger Verkehrsbetriebe** schickte als Überraschung den **GÖ-LC 58** (MB O 305, Bj. 1985) hinzu, passend geschildert mit *"E Zietenkaserne"*. Ein historisches Detail: Auf dem Gelände des Fotohaltes befand sich früher die Bundeswehrkaserne, die Wagen 58 oft im Soldatenverkehr bediente.

Treffen der Generationen

Zu Gast bei RBB & RKH

Nächster Halt war die **Regionalbus Braunschweig (RBB) Betriebsstelle Göttingen**. Fahrer Uwe Grünke rangierte die Busse fürs Foto, darunter auch einen brandneuen Irisbus Axer.

Über die A7 ging es mit unserem Fahrer Holger weiter zur **Regioanalverkehr Kurhessen (RKH)** in **Kassel**. Olaf Rohde empfing uns zu einem Rundgang über den Hof, der so manche Überraschung bereithielt – unter anderem den nagelneuen MAN KS-LC 261.

Anekdote am Rande: Jeder Gelenkbus hat einen sogenannten "Nachläufer" – wir an diesem Tag auch. Teilnehmer Helmut war so vertieft in das Notieren von RKH-Fahrzeugnummern, dass er fast die Abfahrt verpasste!

Sieke, Bahnbus & Reifer

Nach einer Pause am Kasseler Hauptbahnhof besuchten wir die Firma **Sieke** in Diemelstadt-Wrexen. Herr Sieke Sen. präsentierte unter anderem den KB-E 1009, einen ehemaligen MB O 305 G der Bundesbahn.

Für die letzte Etappe nach Warburg gab es einen Fahrzeugwechsel: Mit einem **echten Bahnbus** (MAN SÜ 240, Bj. 1987, ex BVO/DB) fuhren wir zur Firma **Reifer's Reisen**. Leider war Frau Reifer erkrankt, sodass die dortigen Busse nicht bewegt werden konnten, aber das obligatorische Gruppenfoto bildete dennoch einen gelungenen Abschluss.

Die Teilnehmer in Warburg

Impressionen (Auszug)

Eine zufällige Auswahl von 6 Bildern. Alle Fotos finden Sie online auf unserer Webseite.